

Liebe Jordsanderinnen und Jordsander, liebe Freund:innen und Förder:innen des Vereins,

es ist lange her, dass der Verein Jordsand eine Sonderausgabe seiner Zeitschrift SEEVÖGEL herausgegeben hat. Umso mehr freuen wir uns, mit diesem Sonderheft zur Weißwangengans, dem Seevogel des Jahres 2021, nun eine fundierte, internationale Arbeit zu einer faszinierenden wie umstrittenen Art vorlegen zu können.

Der Verein Jordsand wählt seit Jahren den Seevogel des Jahres. Durch diese Benennung soll auf spezielle Vogelarten aufmerksam gemacht werden, die besonders geschützt sind und die in einem speziellen Fokus der Lebensräume der Jordsand-Schutzgebiete stehen.

Nach unterschiedlichsten Arten wie Brandseeschwalbe und Eiderente, Basstölpel und Sandregenpfeifer haben wir uns dieses Jahr entschlossen, die Weißwangengans *Branta leucopsis*, auch als Nonnengans bekannt, zum Seevogel des Jahres zu ernennen.

Die Weißwangengans hat sich in den letzten Jahrzehnten im Bestand sehr positiv entwickelt und kann mittlerweile an vielen Stellen der Küsten beobachtet werden. Sie erfreut sich sehr regen Interesses in der Fachwelt und insgesamt in der Öffentlichkeit, da ihr schönes Federkleid, die riesigen Schwärme und ihre markanten Rufe uns alle beeindruckten.

Wie alle Gänse, auch die anderen Meereseegänse wie z.B. die Ringelgans *Branta bernicla*, fressen Weißwangengänse ausschließlich pflanzliche Nahrung. Während die Ringelgans zum Gras häufig in die submersen Seegraswiesen im Watt vordringt, halten sich Weißwangengänse auch gerne in Salzwiesen, direkt am Deich, aber auch auf landwirtschaftlichen Flächen in Küstennähe auf. Das gilt auch für die Inseln, hier insbesondere für die sogenannten Marscheninseln wie Pellworm und Föhr.

Das Gros der Weißwangengänse kann bei uns ab Anfang Oktober bis in den Mai hinein beobachtet werden. Weißwangengänse sind international geschützt und dürfen bei uns nicht regulär bejagt werden. Abschüsse zur Vergrämung sind nur mit einer Ausnahmegenehmigung erlaubt. Durch die erfolgreichen Schutzbemühungen sind die Bestände in den letzten Jahren wieder angestiegen, vereinzelt kommt es auch zu Bruten an den Küsten, u.a. in den Naturschutzkögen der Westküste.



Der Verein Jordsand hat die Weißwangengans zum Seevogel des Jahres 2021 gewählt.

Foto: Thorsten Runge, www.naturbildersh.de

In lokalen Bereichen nutzen die grasenden Gänse landwirtschaftlichen Flächen, z.B. Ackerland mit Wintergetreidebeständen und Grünlandflächen zur Raufuttergewinnung (Silage, Heu), und verursachen dadurch Schäden für die Landwirt:innen.

Zu allen diesen Themen geben die in diesem Heft veröffentlichten Artikel Fachinformationen und weiterführende Darstellungen.

Der Verein Jordsand möchte mit der Benennung der Weißwangengans zum Seevogel des Jahres der Diskussion um und über die Bestandssituation, das phänologische und räumliche Auftreten, aber auch zur weiteren Findung von Ansätzen, wie mit den Gänsen zusammen ausgekommen werden kann, einen Raum bieten. Wir sind davon überzeugt, dass dieses Sonderheft dieser Diskussion hilft und damit auch der Weißwangengans an sich.

Wir freuen uns daher sehr, dass mit dieser Veröffentlichung unterschiedliche Blickwinkel auf diese sehr attraktive und interessante Gänseart gelegt wurden und bedanken uns ganz herzlich bei allen 26 Fachautor:innen. Sie haben mit ihrer Arbeit und ihren Mühen dieses Heft erst ermöglicht und haben alle dazu beigetragen, eine ausgewogene Darstellung und Berichtserstattung über die Weißwangengans zusammenzustellen. Ganz besonders möchten wir uns bei dem Redaktionsteam Dr. Peter Prokosch, Dr. Barbara Ganter und Dr. Helmut Kruckenberg bedanken. Sie haben die Zusammenstellung der Artikel koordiniert sowie durch eigene Artikel zum Gelingen des Heftes maßgeblich beigetragen!

Dieses Sonderheft erscheint zum jetzigen Zeitpunkt anstelle der regulären Ausgabe 2 des Jahrgangs der SEEVÖGEL. Mit einem Doppelheft im Herbst werden wir wieder in den gewohnten Rhythmus zurückkehren.

Das Heft wurde mit Mitteln der BINGO-Umweltlotterie erstellt und gedruckt. Auch für diese Förderung möchten wir uns an dieser Stelle ausdrücklich bedanken.

Sebastian Conradt,
Chefredakteur SEEVÖGEL

Dr. Steffen Gruber,
Geschäftsführer



ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Seevögel - Zeitschrift des Vereins Jordsand zum Schutz der Seevögel und der Natur e.V.](#)

Jahr/Year: 2021

Band/Volume: [42_SH_2021](#)

Autor(en)/Author(s): Conradt Sebastian, Gruber Steffen

Artikel/Article: [Liebe Jordsanderinnen und Jordsander, liebe Freund:innen und Förder:innen des Vereins, 7](#)